Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Assenheim 1951 II : TTC Höchst/Nidder II
Samstag, 23.09.2023, 18:00 Uhr

Koch tütet den Sieg für den TTC Höchst/Nidder II ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Höchst/Nidder II am Samstagabend in den Armen: Bernd Koch hatte gerade sein Einzel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 6:9-Endstand (26:35 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gr. 4 Partie gegen den TTC Assenheim 1951 II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Steffen Hirt, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Zwar brachten Behrens / Koch Hessel / Jasharov phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Hessel / Jasharov mit 3:1 durch. Beim 0:3 gegen Liedtke / Vidovic fanden Schrimpf / Schmitter von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit 3:1 hatten Hirt / Forbice im Spiel gegen Vetter / Marschall hingegen die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nur einen Satz verlor Peter Hessel beim 11:8, 2:11, 11:8, 13:11 gegen Mario Vidovic und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Mit 5:11, 5:11, 11:7, 10:12 verlor am Nachbartisch indessen Jörg Schrimpf seine Partie gegen Bernd Liedtke, in die Liedtke im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Einen Sieg verpasste Thomas Schmitter beim 7:11, 12:10, 2:11, 8:11 gegen Timo Vetter. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Frank Behrens war wiederum der Gastgeber Ali Jasharov, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Das Einzel zwischen Steffen Hirt und Bernd Koch endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Deutlich nach Sätzen war hingegen die Drei-Satz-Pleite von Adriano Forbice gegen Philipp Marschall. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Assenheim 1951 II und des TTC Höchst/Nidder II. Peter Hessel verpasste es mit einem 7:11, 8:11, 11:7, 8:11 gegen Bernd Liedtke, einen Punkt für sein Team zu erringen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Jörg Schrimpf seinem Gegner Mario Vidovic letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Fünf Sätze beharkten sich Thomas Schmitter und Frank Behrens, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. In toller Verfassung präsentierte sich Ali Jasharov im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Timo Vetter. Mit nur einem Satzverlust ging Steffen Hirt gegen Philipp Marschall durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Adriano Forbice die Begegnung gegen Bernd Koch mit 1:3 verlor. Damit war der 9. Punkt für den TTC Höchst/Nidder II im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der TTC Assenheim 1951 II nun ein Punktekonto von 0:8 Punkten auf, während der TTC Höchst/Nidder II vor dem nächsten Spiel, das am 24.09.2023 gegen den TTC Assenheim 1951 ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TTC Assenheim 1951 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 29.09.2023 gegen den TTC 1966 Echzell.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Statistik:

TTC Assenheim 1951 II

Doppel: Hessel / Jasharov 1:0, Schrimpf / Schmitter 0:1, Hirt / Forbice 1:0

Einzel: P. Hessel 1:1, J. Schrimpf 0:2, T. Schmitter 0:2, A. Jasharov 1:1, S. Hirt 2:0, A. Forbice 0:2

TTC Höchst/Nidder II

Doppel: Liedtke / Vidovic 1:0, Behrens / Koch 0:1, Vetter / Marschall 0:1

Einzel: B. Liedtke 2:0, M. Vidovic 1:1, F. Behrens 1:1, T. Vetter 2:0, P. Marschall 1:1, B. Koch 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.09.2023 (21:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").